



Universität Stuttgart

IZKT | Vortrag

9. Mai 2016

Mark E. Warren

**When, Where and Why Do We Need
Deliberation, Voting, and Other
Means of Organizing Democracy?**

**A Problem-Based Approach to
Democratic Systems**

IZKT []

INTERNATIONALES ZENTRUM
FÜR KULTUR- UND TECHNIKFORSCHUNG

Vortrag

Mark E. Warren
Vancouver

**When, Where and Why Do We Need
Deliberation, Voting, and Other Means
of Organizing Democracy?
A Problem-Based Approach to
Democratic Systems**

Lange hat die Politische Theorie die Frage nach der gelingenden Demokratie durch abstrakte Modelle beantwortet, deren Verfahren gegeneinandergestellt wurden. Nimmt man hingegen eine pragmatische Perspektive ein, so lassen sich die verschiedenen Mechanismen der demokratischen Entscheidungsfindung kontextbezogen nach ihren Vor- und Nachteilen bewerten. Ob Wahlen, Abstimmungen oder Deliberationsverfahren angemessen sind und in welcher Kombination sie zur Anwendung kommen sollten, lässt sich dann anhand von wiederkehrenden Mustern analysieren. Die Leitfrage lautet dann: Was brauchen wir wann in der Demokratie?

Prof. Dr. Mark E. Warren gehört zu den weltweit führenden Demokratietheoretikern und Deliberationsforschern. Zu seinen bekanntesten Publikationen gehört der mit Hilary Pearce herausgegebene Band *Designing Deliberative Democracy: The BC Citizens' Assembly*, Cambridge University Press 2008.

Universitätsbibliothek Stuttgart

Montag, 9. Mai 2016 | 17.30 Uhr
Holzgartenstr. 16 | 70174 Stuttgart

Foto: istock

INTERNATIONALES ZENTRUM
FÜR KULTUR- UND
TECHNIKFORSCHUNG

Universität Stuttgart | IZKT
Geschwister-Scholl-Str. 24
70174 Stuttgart
www.izkt.de

Auf Einladung von Prof. Dr. André Bächtiger.
Vortrag auf Englisch.